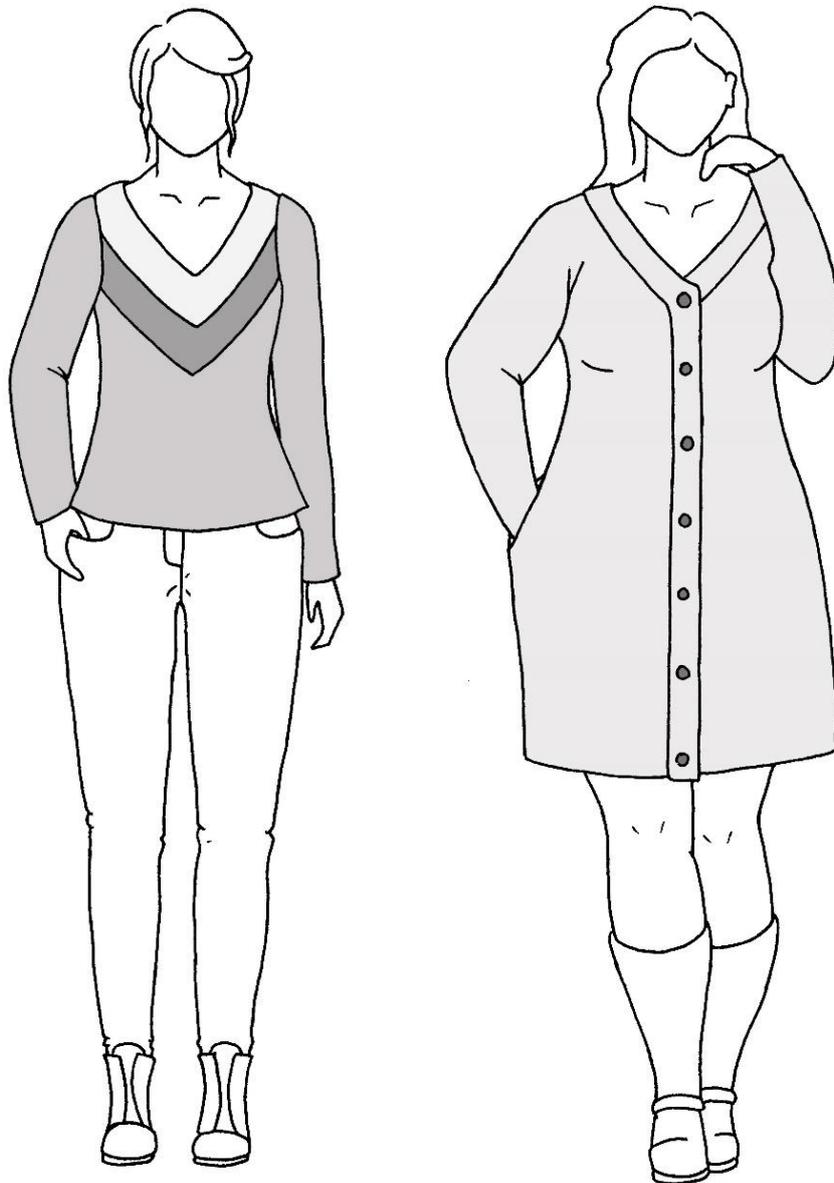


# querida

pullover mit v-ausschnitt  
cardigan mit knopfleiste  
kleid mit v-ausschnitt oder knopfleiste  
optionale einsätze und variable länge

größe 34 – 56



## Über **querida**

Querida ist ein variabler Schnitt, der als Pullover mit V-Ausschnitt, als Cardigan mit Knopfleiste oder als Kleid mit V-Ausschnitt oder Knopfleiste genäht werden kann. Er ist leicht tailliert und hat Brustabnäher, die seitlichen Eingriffstaschen können optional gewählt werden. Auf der Vorderseite des Schnittmusters sind zusätzliche Schnittlinien eingezeichnet, durch die Pullover oder Kleid mit ein oder zwei Einsätzen am Halsausschnitt optisch abgewandelt werden können. Das Schnittmuster enthält drei Längen (kurz, mittel und Kleidlänge), die Länge kann jedoch nach Wunsch individuell angepasst werden.

## Größen

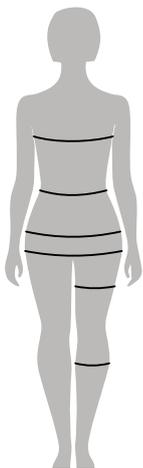
Das Schnittmuster umfasst die Größen 34 bis 56.

Die folgende Tabelle dient der Orientierung bei der Größenwahl. Möchtest du einen Oversized Pullover nähen, so wähle die nächst größere Größe.

Wie du den Schnitt anpassen kannst, wenn du zwischen mehreren Größen stehst, ist weiter unten beschrieben.

|             |           |           |           |           |           |           |
|-------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Größe       | 34        | 36        | 38        | 40        | 42        | 44        |
| Brustumfang | bis 90cm  | bis 94cm  | bis 98cm  | bis 102cm | bis 106cm | bis 110cm |
| Taille      | bis 80cm  | bis 86cm  | bis 90cm  | bis 94cm  | bis 98cm  | bis 102cm |
| Hüftumfang  | bis 92cm  | bis 96cm  | bis 100cm | bis 104cm | bis 108cm | bis 112cm |
| Größe       | 46        | 48        | 50        | 52        | 54        | 56        |
| Brustumfang | bis 116cm | bis 121cm | bis 126cm | bis 130cm | bis 135cm | bis 140cm |
| Taille      | bis 106cm | bis 110cm | bis 114cm | bis 119cm | bis 123cm | bis 127cm |
| Hüftumfang  | bis 116cm | bis 120cm | bis 134cm | bis 138cm | bis 142cm | bis 146cm |

## Maß nehmen



Brust

Taille

Hüfte

Gesäß

Oberschenkel

Wade

Den **Brustumfang** misst du direkt über der Brust, am besten trägst du dabei einen BH.

Den **Tailenumfang** misst du an der schmalsten Stelle oberhalb des Bauchnabels.

Den **Hüftumfang** misst du an der breitesten Stelle deiner Hüfte.

Den **Gesäßumfang** misst du an der breitesten Stelle über deinem Gesäß.

Den **Oberschenkelumfang** misst du an der breitesten Stelle deines Oberschenkels.

Den **Wadenumfang** misst du an der breitesten Stelle deiner Wade.

## Länge anpassen

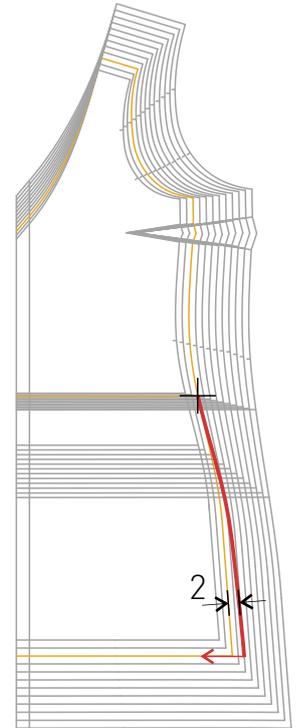
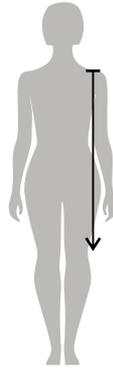
Das Schnittmuster enthält drei Längen:

Kurz, mittel und Kleidlänge.

Deine Wunschlänge kannst du ganz individuell bestimmen.

Bitte miss vor dem Zuschneiden des Stoffes die gewünschte Länge – ausgehend von deiner Schulter – ab.

Passen anschließend das Schnittmuster an.



## Schnittmuster anpassen

Stehst du laut Maßtabelle zwischen mehreren Größen, so wähle zunächst die Größe, die deinem Brustumfang entspricht. z. B. Gr. 52. Brauchst du an der Taille oder Hüfte eine größere Größe, z. B. 54 oder 56, so passe den Schnitt an, indem du die Linie der Seitenkante des Schnittes – z. B. ausgehend von Gr. 52 auf Brusthöhe – in die nächste oder übernächste Größe übergehen lässt.

Schneide die Schnittmuster für Vorder- und Rückteil dann entsprechend zu.

## Stoffempfehlung

Etwas dickere, zumindest leicht dehnbare Stoffe, wie (Winter)Sweat, Jacquard, French Terry, leichte Kochwolle, Strickstoff etc.

Für die seitlichen Eingriffstaschen eignet sich dünnerer Stoff, wie z.B. Jersey.

## Stoffmenge

Bis Größe 44 einschließlich benötigst du die gewünschte Länge als Stofflänge plus 70cm für lange Ärmel. Ab Größe 46 benötigst du 2 x die gewünschte Länge als Stofflänge.

## Benötigtes Material

- Stoff (s.o.)
- Schere, Maßband, Stecknadeln oder Klammern
- Knöpfe für die Variante mit Knopfleiste (Alternativ: Druckknöpfe)
- Klebeband zum Zusammenkleben des Schnittmusters
- Nähmaschine, Overlock/Coverlock (falls vorhanden), Bügeleisen

## Wichtige Hinweise

- Vor dem Zuschneiden lies bitte zunächst die gesamte Anleitung!
- Der Schnitt enthält keine Naht- und Saumzugaben.
- Bitte miss die optimale Länge des Kleidungsstückes vor dem Zuschneiden ab.
- Verwende für die Nähte einen dehnbaren Stich deiner Nähmaschine oder die Overlock
- Zum korrekten Öffnen und Drucken des Schnittmusters verwende bitte Adobe Acrobat Reader.
- Bei der Druckeinstellung achte darauf, dass entweder 100% oder „ohne Seitenanpassung“ eingestellt sind.

### Rechtliche Hinweise:

Alle Rechte an diesem ebook liegen bei Ilka Matthiessen.

Dieser Schnitt darf für private Zwecke und zur Anfertigung von bis zu 20 Exemplaren auch zum gewerblichen Verkauf verwendet werden.

Die Massenproduktion von nach diesem ebook gefertigten Kleidungsstücken sowie Weitergabe oder -verkauf, Tausch, Kopie, Abdruck oder Veröffentlichung (auch teilweise) dieses ebooks sind ausdrücklich untersagt.

Beim Verkauf der nach diesem ebook angefertigten Kleidungsstücke ist Folgendes anzugeben: **genäht nach dem ebook querida von erbsünde®**



## Cardigan mit Knopfleiste nähen

Falte deinen Stoff rechts auf rechts und platziere das Schnittteil des Vorderteils inklusive des Übertrittes für die Knopfleiste darauf.

Schneide das Vorderteil dann 1 x gegengleich zu.

Du erhältst zwei gespiegelte Vorderteile.

Das Rückteil schneidest du 1x im Bruch zu.



Die Ärmel werden in doppelter Stofflage zugeschnitten.

Achte darauf, dass du alle Knipse (Markierungen) aus dem Schnittmuster auf die Nahtzugabe der Armkugeln überträgst.

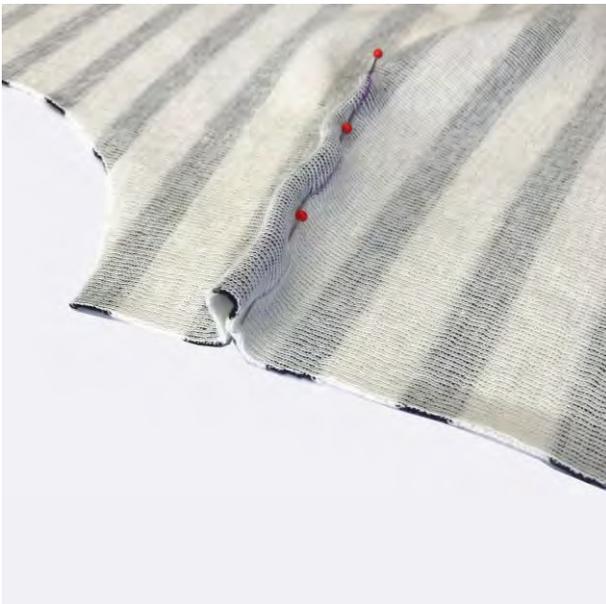
Markiere ebenfalls Vorder- und Rückseite der Ärmel, damit du sie später richtig einnähst.



Der lange Belegteil für die Knopfleiste wird 1x gegengleich zugeschnitten, der hintere Beleg 1x im Bruch.



Schneide die Linien für die Brustabnäher entsprechend deiner gewählten Größe aus dem Schnitt aus und übertrage sie mit einem Marker auf die linke Stoffseite beider Vorderteile.



Falte nun das Oberteil so, dass die Markierungen eines Brustabnäher aufeinander treffen, es entsteht ein Keil. Stecke den Keil mit Stecknadeln entlang der Markierungslinie zusammen.



Anschließend steppst du ihn mit der Nähmaschine ab. Von vorne sieht es nun so aus.



Lege jetzt ein Vorderteil rechts auf rechts auf das Rückteil und stecke die Schulterkanten aufeinander. Schließe die Naht mit einem dehnbaren Stich deiner Nähmaschine oder der Overlock und wiederhole das Ganze mit dem zweiten Vorderteil.



Wir kommen nun zum Einnähen der Ärmel. Lege das Oberteil mit der rechten Stoffseite nach oben quer vor dich hin, so dass ein Ärmelausschnitt zu dir zeigt. Lege den ersten Ärmel mit der rechten Stoffseite nach oben davor – die im Schnittmuster markierte Vorderseite des Ärmels zeigt zur Vorderseite des Cardigans.



Klappe den Ärmel dann rechts auf rechts nach oben und stecke ihn entlang des Ärmelausschnittes fest. Schließe die Naht mit einem dehnbaren Stich deiner Nähmaschine und wiederhole das Ganze mit dem zweiten Ärmel.



Die beiden Ärmel sind eingenäht, nun werden die Seitennähte geschlossen. Dazu legst du den Cardigan mit der linken Stoffseite nach aussen ordentlich vor dich hin. Die beiden Ärmelkanten sowie die Seitenkanten der Jacke treffe aufeinander. Achte darauf, dass sich die Unterarmnaht genau trifft und stecke die Kanten zusammen. Schließe sie dann mit einem dehnbaren Stich deiner Nähmaschine oder der Overlock.



Wir kommen zum Beleg. Lege beide langen Belegteile mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin und platziere den hinteren Beleg darauf. Stecke die Schulterkanten aufeinander und schließe die beiden Nähte.



Lege den Cardigan mit der rechten Stoffseite nach außen vor dich hin. Stecke anschließend den Beleg rechts auf rechts entlang der vorderen Ausschnittkante fest. Nähe den Beleg dann füßchenbreit auf.



Verstürze den Beleg, indem du ihn nach innen klappst und feststeckst. Dann steppe ihn von rechts noch einmal ab. Dies kannst du entweder fűßchenbreit entlang der Kante machen oder auch etwas weiter von der Kante entfernt, so dass eine breite Steppkante entsteht.



Zum Schluss wird noch gesäumt: Falte den Saum entlang der Unterkante des Cardigans entsprechend deiner Saumzugabe nach innen um und säume die Jacke. Du kannst die Ärmel in der gleichen Weise säumen.



Wenn du die Ärmel lieber mit Bündchen versehen möchtest, schneide zwei Rechtecke aus Bündchenstoff oder deinem Hauptstoff zu. Die Maße berechnest du, indem du den Ärmelsaum misst und die Länge dann  $\times 0,8$  rechnest. Die Breite deines Bündchens kannst du individuell wählen.



Schließe die Bündchen jeweils zu einem Ring indem du sie rechts auf rechts faltest, die Kanten aufeinander steckst und die Naht schließt.



Falte das Bündchen der Länge nach links auf links und markiere dir an den offenen Kanten die Viertel.



Markiere an der Ärmelkante ebenfalls die Viertel und ziehe das Bündchen dann über den Ärmel. Die offenen Kanten von Bündchen und Ärmel treffen aufeinander. Stecke das Bündchen – entsprechend der Markierungen - rechts auf rechts an die Ärmelkante.



Schließe die Naht mit einem dehnbaren Stich der Nähmaschine oder der Overlock.



Nun klappe das Bündchen nach unten. So sieht dein Ärmel jetzt mit Bündchen aus.

Wiederhole das Ganze mit dem zweiten Ärmel.



Fertig ist dein Cardigan – jetzt musst du nur noch die Knopflöcher nähen und auf der gegenüberliegenden Seite die Knöpfe annähen.

Alternativ kannst du deine Querida auch mit Druckknöpfen schließen.



Querida als Pullover oder Kleid mit vorderem Einsatz und Eingriffstaschen

Schneide das Vorderteil ein Mal (ohne den Übertritt für die Knopfleiste) im Bruch zu. Möchtest du eine oder beide Unterteilungen am Halsausschnitt umsetzen, so schneide diese von dem Schnittteil des Vorderteils ab und schneide sie separat zu.

Für unser Anleitungsbeispiel haben wir uns für einen breiten Einsatz entschieden. Wichtig: Denke daran, für alle Schnittteile eine Nahtzugabe beim Zuschneiden hinzuzufügen!



Das Rückteil schneidest du ebenfalls ein Mal im Bruch zu.

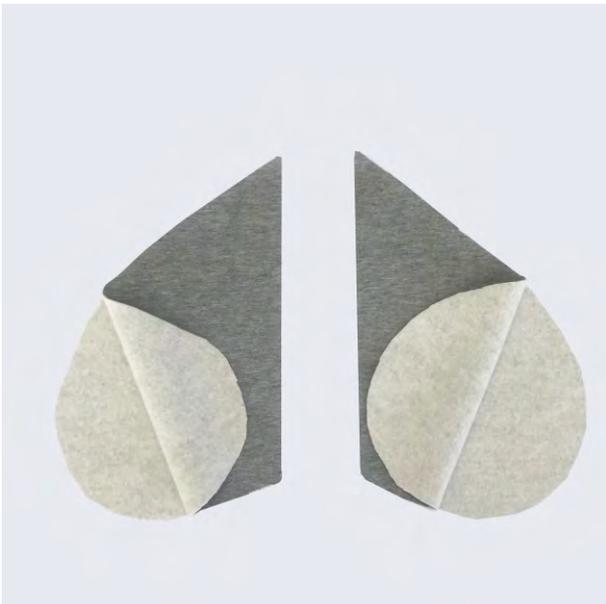


Die Ärmel werden gegengleich zugeschnitten – bitte übertrage die Knipse (Markierungen) auf die Nahtzugabe der Armkugel.

Markiere dir auch Vorder- und Rückseite der Ärmel, damit du sie richtig einnäht. Dies ist im Schnitt gekennzeichnet.



Die Belegteile für den V-Ausschnitt schneidest du jeweils im Bruch zu.



Möchtest du deiner Querida seitliche Eingriffstaschen gönnen, so schneide die Taschenvorlage zwei Mal gegengleich zu.



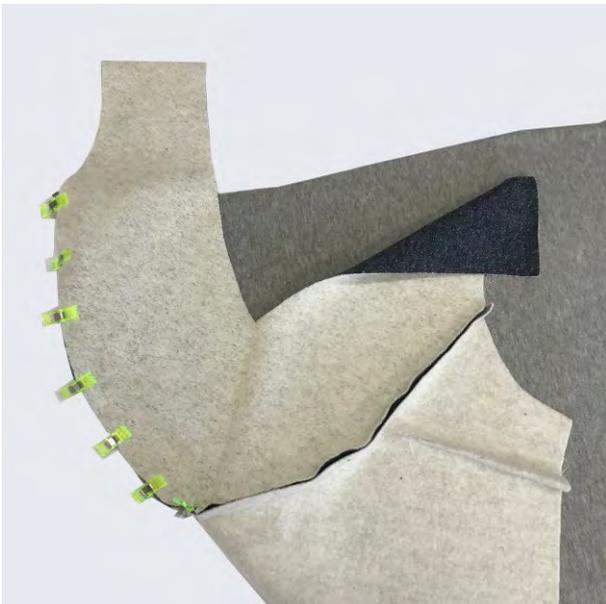
Zunächst nähst du nun die Brustabnäher (s.o.). Hast du dein Vorderteil ohne Einsätze zugeschnitten, kannst du die folgenden Schritte überspringen.

Hast du dich für zwei schmale Einsätze entschieden, nähe diese zuerst zu einem einzelnen zusammen. Stecke dazu erst die Kanten einer Seite aufeinander und nähe diese von der Spitze aus zusammen. Dann nähe die zweite Kante, ebenfalls ausgehend von der Spitze. Den Einsatz nähst du dann ebenso an das Vorderteil des Kleides – erst die eine, dann die andere Seite – ausgehend von der Spitze.



Nähe den Einsatz dann – entsprechend deiner Nahtzugabe – entlang der Kante an.

Beginne dabei an der Spitze und nähe hoch zur Schulter, damit es keine Falten gibt.



Anschließend steckst du die zweite Kante entlang des Halsausschnittes fest und nähst diese ebenfalls mit einem Geradstich deiner Nähmaschine an.



So sieht dann dein eingenähter Einsatz aus – falls du die Variante mit zwei schmalen Einsätzen gewählt hast, hast du noch eine weitere Unterteilungsnaht.



Von Vorne sieht dein Vorderteil nun so aus – es ist wieder komplett.

Die folgenden Schritte gelten jetzt nun auch wieder für die Querida ohne Einsatz.



Wünschst du seitliche Eingriffstaschen, so platziere diese zunächst auf gewünschter Höhe rechts auf rechts an beiden Außenkanten des Vorderteils. Nähe sie entlang der Kante mit der Nähmaschine auf.

Wiederhole das Ganze mit den beiden Taschengegenstücken am Rückteil.

Wie oben beim Cardigan beschrieben, legst du anschließend Vorder- und Rückteil rechts auf rechts aufeinander und schließt die Schulternähte. Nähe dann die Ärmel ein.



Nun werden noch die Seitennähte geschlossen.

Dazu legst du deine Querida rechts auf rechts ordentlich aufeinander und schließt – ausgehend vom Handgelenk – die gesamte Naht um die Eingriffstaschen herum.

Achte darauf, dass die Unterarmnähte aufeinander treffen.



Nun kommen wir zum Beleg: Lege den hinteren Beleg mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin. Platziere den vorderen Beleg rechts auf rechts darauf und stecke beide an der Schulterkante aufeinander. Schließe die Nähte.



Stecke den Beleg anschließend entlang des Halsausschnittes rechts auf rechts ab und nähe ihn fùßchenbreit entlang der Ausschnittkante mit der Nähmaschine auf.



Verstürze dann den Beleg, indem du ihn nach innen klappst, dämpfst und von rechts absteppst.



Ganz zum Schluss musst du nur noch die Ärmel und die untere Kante säumen.

Fertig ist deine Querida – als Pullover oder Kleid – mit vorderem Einsatz und Eingriffstaschen.